



Reger Andrang bei Madeira auf der Texprocess

Madeira vermittelt Verarbeitungshinweise

Bei zahlreichen Anbietern von Stickmaschinen waren während des Messebetriebs Madeira-Stickgarne aufgesteckt – für Global Sales Manager Jürgen Korge ein großer Vertrauensbeweis in die Qualität der Madeira-Garne, die natürlich auch am eigenen Stand vorgestellt wurden. Den Fokus der Messepräsentation legte der Freiburger Hersteller aber einmal mehr auf den Know-how-Transfer. „Für uns ist es wichtig, der Industrie zu zeigen, was mit unseren Polyester- und Viskosegarnen, aber auch mit den Effekt- und Spezialgarnen alles erreicht werden kann“, so Korge in Frankfurt. „Entscheidungsträger der Branche nehmen dankbar Verarbeitungshinweise von Stickgarnen auf den verschiedensten, darunter auch den anspruchsvoll aus-

gerüsteten Hightech-Stoffen, auf und freuen sich über die vielen kreativen Anwendungsbeispiele, die in Kooperation mit anderen Stoff-, Reflex- und Accessoire-Lieferanten entstanden sind.“ Wie Korge aus Erfahrung weiß, fehlt es den Entscheidern oft an Fachwissen, zumal gerade das Stickgarn häufig nur als



ein austauschbares Accessoire wahrgenommen werde. „Die Produktion ist ausgelagert, Entscheidungen werden den Produzenten überlassen – und darunter leidet nicht selten die Qualität der Kleidungsstücke. Viele Marken haben dies erkannt und suchen erfahrene internationale Branchenpartner wie Madeira, um wieder mehr Qualität, Innovation und Diversifikation in das Marken-Image einzubringen“, so Korge.

Multi-Plot begeistert mit neuer Pigmenttinte

Trotz der parallel laufenden Fachmesse FESPA digital in Hamburg, auf der Multi-Plot ebenfalls ausstellte, zog das Fachhandelsunternehmen für großformatigen Digitaldruck eine positive Bilanz aus der Teilnahme an der Texprocess.

Zusammen mit der Nucleus GmbH, dem Spezialisten für Ultraschallschweißgeräte, nutzte Multi-Plot das internationale Terrain Frankfurts, um möglichst viele Messebesucher über die Vielfältigkeit des digitalen Textildrucks zu informieren. Demonstriert wurde die d.gen Teileos 74/V8. In nur einem Arbeitsvorgang produziert die Druckmaschine farbbrillante, waschfeste und UV-beständige Textildrucke. Sie ist mit einer Druckbreite von 187 cm, acht Piezo-Druckköpfen, einer max. Druckgeschwindigkeit von bis zu 57 m²/h, einer integrierten und völlig geschlossenen Fixiereinheit sowie einer speziellen Absaugereinheit ausgestattet. Im Zusammenspiel mit diesem Drucker präsentierte Multi-Plot erstmals die Pigmenttinte, die das Unternehmen mit eigenem Markennamen anbietet. Nach Angaben von Multi-Plot ist die Tinte für das Bedrucken von sämtlichen Gewebearten wie Baumwolle, Viskose, Polyester und Polyamid sowie Vliesstoffe wie das Produkt Evolon geeignet. Nucleus stellte einen neuen Gleitbandförderer vor, der in Verbindung mit der Ultraschallschweißmaschine Rotosonic V4E ein unkompliziertes Bearbeiten von großen und unhandlichen Materialien ermöglicht. Mit diesem System kann die Erstellung von Displayrahmen erheblich vereinfacht werden, wie zu erfahren war.